

Bund der Barmherzigkeit

Eine christliche Gemeinde, besonders ein Kreis von Mitarbeitern, ist wie ein Nährboden, auf dem man Kulturen züchten kann, nützliche und schädliche. Deshalb ist es besonders wichtig, die Ordnungen Gottes zur Reinerhaltung der Atmosphäre (Mt 18,15-18 und 5,23-26) genau zu beachten, denn auch die schädlichen Keime vermehren sich besonders gut. Hier wird nun eine Verabredung angeboten, deren Einhaltung für alle zum Segen wird.

1. Wenn ich etwas an dir oder an deinem Verhalten nicht verstehe, komme ich sofort zu dir. Ich lasse nicht zu, dass sich negative Gedanken in mir festsetzen oder dass ich mit anderen darüber rede, bevor ich nicht mit dir zuerst darüber gesprochen habe.
2. Ich entscheide mich, schnell zu vergeben und schnell um Vergebung zu bitten und den Frieden in meiner Person mit der Vergebung von Jesus her zu ergreifen und festzuhalten.
3. Wenn Dinge, Situationen und Beziehungen jetzt nicht geklärt werden können, will ich barmherzig sein. Ich entscheide mich, zusammen mit der betreffenden Person die Einheit zu ergreifen, die Jesus am Kreuz durch sein Blut gestiftet hat. Ich will jetzt weiter zusammen vorwärts gehen und zum alsbald passenden Zeitpunkt diese Situation nach dem Willen Gottes aufarbeiten. Ich bin mir bewusst, dass gerade Wesenszüge und seelische Verletzungen oft längere Zeiträume der Heilung und der Veränderungen benötigen.